

Vom Streichelzoo bis zu Tierfabrik



Welche Vorstellungen haben Schüler*innen zur Haltung von Nutztieren?

Programm, Stand: 13.01.2022

Datum	Donnerstag, 20.01.2022, 11:00 – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	BigBlueButton
Anmeldung	https://www.uni-vechta.de/koordinierungsstelle-transformationsforschung-agrar/veranstaltungen/anmeldung-fuer-veranstaltungen
Veranstalter	trafo:agrar
Format	Transformation mal Kurz & Knackig: 1 Vortrag + Diskussion
Zielgruppe	Agrar- und Ernährungswirtschaft, Landwirt*innen, Interessierte aus Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Gesellschaft
Moderation	Dr. Barbara Grabkowsky, Leitung trafo:agrar

Programm

Ab 10:45 Uhr Registrierung & virtueller Welcome-Coffee

11:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Barbara Grabkowsky, Leitung trafo:agrar

11:05 Uhr **Grußwort zur „Bedeutung von Bildung für nachhaltigkeitsorientiertes Verstehen, Einordnen und Handeln“**
Prof. Dr. Marco Rieckmann, Universität Vechta - Universitätsprofessor für Hochschuldidaktik

11:10 Uhr **Vom Streichelzoo bis zur Tierfabrik – Welche Vorstellungen haben Schüler*innen zur Haltung von Nutztieren?**
Elena Folsche und Dr. Florian Fiebelkorn, Universität Osnabrück – Fachbereich Biologie/Chemie

11:30 Uhr **Diskussion**

12:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Was diskutieren wir am 20. Januar 2022?

Die Produktion tierischer Nahrungsmittel entzieht sich weitestgehend der persönlichen Erfahrungswelt eines Großteils der Bevölkerung. Insbesondere Kinder und Jugendliche sammeln immer weniger Erfahrungen mit landwirtschaftlichen Betrieben und Nutztieren. Schulen kommt in diesem Zusammenhang ein wichtiger Bildungsauftrag zu. Zur Gestaltung effektiver Bildungsimplicationen ist es unabdingbar, zunächst die Vorstellungen der Schüler*innen zu diesem Themenkomplex zu erheben. Daher bin ich in meiner bisherigen Forschung der Frage nachgegangen, welche Vorstellungen Schüler*innen zur Haltung von Nutztieren haben. Wie der Titel bereits andeutet, eröffnet sich eine große Bandbreite an unterschiedlichen Schülervorstellungen, die von der idyllischen Vorstellung eines Streichelzoo bis hin

zur Vorstellung von modernen Tierfabriken reicht. In meinem Vortrag möchte ich ausgewählte Schülervorstellungen präsentieren und mit Ihnen diskutieren, welchen Einfluss Primär- und Sekundärerfahrungen mit landwirtschaftlichen Betrieben haben und welche Konsequenzen für den Unterricht daraus abgeleitet werden können.



Elena Folsche

2014-2020 Lehramtsstudium Biologie und Germanistik an der Universität Osnabrück (Master of Education)

Seit 2020 Promotionsstudentin in der Biologiedidaktik der Universität Osnabrück (Themenschwerpunkt: Schülervorstellungen zur Produktion tierischer Nahrungsmittel)

2021 Preisträgerin des Hochschulwettbewebs „Bioökonomie 2020|21“ von Wissenschaft im Dialog und BMBF mit dem Projekt „Pig&Click – Build your own pig farm“



Dr. Florian Fiebelkorn

Seit Oktober 2016 Lehrstuhlverwaltung Biologiedidaktik (Universität Osnabrück)

2013 Promotion (Dr. rer. nat.) im Fach Biologiedidaktik (Universität Osnabrück)

2000 - 2007 Studium der Fächer Biologie und Chemie und Diplom-Biologie (1. Staatsexamen, Gymnasiales Lehramt; Biologie-Diplom) (Leibniz Universität Hannover) Forschungsschwerpunkte: Untersuchung von umwelt- und sozialpsychologischen Faktoren, die einen Einfluss auf die Schutzbereitschaft gegenüber Biodiversität und eine Nachhaltige Ernährung nehmen.



Prof. Dr. Marco Rieckmann

2004-2013: Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät Nachhaltigkeit, Institut für Umweltkommunikation, der Leuphana Universität Lüneburg

2010: Promotion zum Thema „Die globale Perspektive der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung – Eine europäisch-lateinamerikanische Studie zu Schlüsselkompetenzen für Denken und Handeln in der Weltgesellschaft“

2013-2017: Juniorprofessor für Hochschuldidaktik, Schwerpunkt Schlüsselkompetenzen, an der Universität Vechta

Seit 2017: Universitätsprofessor für Hochschuldidaktik, Schwerpunkt Schlüsselkompetenzen, an der Universität Vechta

Seit 2015: Nachhaltigkeitsbeauftragter der Universität Vechta

Kontakt:

Katrin Mieck, *Veranstaltungsmanagement*

Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen (*trafo:agrar*)

E-Mail: katrin.mieck@trafo-agrar.de

Tel.: 04441 15-831